

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 114

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnementen:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{es} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Post.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.Parait 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Insertionspreis: 25 Cts. die viergespartene Borgizelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz. — Importation dans la circulation libre de la Suisse. — Baumwollproduktion. — Télegramme. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le président du tribunal civil du district d'Aigle à tout détenteur du certificat de société du Crédit d'Aigle délivré sous n° 21 en date du 7 juillet 1880 à M. Aloys de Loës-Marquis, dont Mme Elisabeth-Henriette-Esther Ziegler-de Loës est seule héritière, titre du capital primitif de fr. 20,000 mais réduit à fr. 5000 le 31 décembre 1890, égaré.

Sommation vous est faite de produire ce titre au greffe du tribunal d'Aigle dans le délai de trois ans dès ce jour faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W. 22^e)

Aigle, le 14 mars 1904.

Le président: J. Laurent.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1904, 16. März. Die Firma Xaver Niederöst, Mühle und Bäckerei in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 100 vom 21. März 1901, pag. 397) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. März. Die Firma Jos. Thorner, Brauerei Rosengarten in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 86 vom 13. April 1891, pag. 354) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. März. Die Firma And. Kälin & Sohn in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1891, pag. 457) ist infolge Todes des Mitinhabers Vater Andreas Kälin erloschen.

16. März. Die Firma A. Fuchs in Bäch Freienbach (S. H. A. B. Nr. 89 vom 11. April 1893, pag. 357) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. März. Die Firma Andr. Camenzind, Mezger, in Gersau (S. H. A. B. Nr. 245 vom 28. Dezember 1891, pag. 992) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. März. Die Firma J. Zimmerli in Wylen, Gemeinde Freienbach (S. H. A. B. Nr. 28 vom 14. April 1891, pag. 361) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. März. Die Firma W. Eichhorn in Wollerau (S. H. A. B. Nr. 103 vom 30. April 1891, pag. 421) ist infolge Verzichtes erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1904, 14. März. Inhaber der Firma H. Bürohler in Basel ist Hans Bürohler, von Bergdiestikon (Aargau), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Gasthof- und Restaurantsbetrieb. Geschäftskontor: Aeschenvorstadt 55 (Gasthof zum Bären).

14. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Luipold, Kottmann & Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 295 vom 23. August 1901, pag. 1177) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von dem früheren Teilhaber Emil Luipold, Ingenieur in Stuttgart, übernommen.

14. März. Inhaber der Firma Maz Püngel in Basel ist Max Püngel, von Stettin (Preussen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Kolonialwaren und Landesprodukten. Geschäftskontor: Gütterstrasse 321.

14. März. Inhaber der Firma Wilh. Löffel in Basel ist Wilhelm Löffel, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftskontor: Vogesenstrasse 140.

16. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma «Compagnie des Eaux de Skutari et Kadi Keui à Bâle» (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. Mai 1903, pag. 721) ist Franz Wittich in Berlin ausgeschieden, seine Unterschrift somit erloschen. Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. Januar 1904 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Compagnie des Eaux de Skutari et Kadi Keui à Bâle in Lüg. besorgt durch Oberingenieur Karl Curths, von Schaffhausen, wohnhaft in Mannheim.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1904, 15. März. Alfred Koller, von und in Gais, und Johann Conrad Koller, von und in Gais, haben unter der Firma Alfred Koller & Co. in Gais eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1904 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Bleicheret. et Appretur. Geschäftskontor: Strahlholz.

15. März. Inhaber der Firma Hch. Ilg-Rohner, Käserei, in Wolfhalden, ist Heinrich David Ilg, von Saleenstein (Thurgau), wohnhaft in Wolfhalden. Natur des Geschäftes: Käserei. Geschäftskontor: Zeig Nr. 266 c.

15. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Koller Söhne in Gais (S. H. A. B. Nr. 274 vom 29. Dezember 1892, pag. 1112) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

15. März. Inhaber der Firma Albert Koller in Gais ist Albert Koller, von und in Gais. Natur des Geschäftes: Kettenstichstickerei. Geschäftskontor: Riesern Nr. 62.

16. März. Inhaber der Firma Emil Koller in Gais ist Emil Koller, von und in Gais. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Rideaux und andern Artikeln der Kettenstichstickerei. Geschäftskontor: Riesera Nr. 62b.

16. März. Inhaber der Firma Carl Calderara in Rehetobel ist Carl Calderara, von Heiden, wohnhaft in Rehetobel. Natur des Geschäftes: Bauunternehmer. Geschäftskontor: Dorf.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1904, 15. März. Die Firma W. Bion's Söhne in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 335 vom 15. Dezember 1896, pag. 1377) ist infolge Todes einer der beiden Teilhaber erloschen.

Inhaber der Firma W. Bion's Sohn in St. Gallen ist Werner Bion, von und in St. Gallen, auf welchen die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übergehen. Kolonial-, Glas- und Porzellanwarenhandlung. Speisergasse 40 und 41.

16. März. Die Firma Bürer & Eisenhut in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 259 vom 20. Juli 1900, pag. 1039) ist infolge Auflösung erloschen.

Ferdinand Bürer, in Arosa, und Ferdinand Bürer-Rüst, in Ragaz, beide bürgerlich von Wallenstadt, haben unter der Firma Bürer & Cie. in Ragaz eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1904 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Bürer & Eisenhut übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ferdinand Bürer; Kommanditär ist Ferdinand Bürer-Rüst mit dem Betrage von dreissigtausend Franken. Architekturbureau und Baugeschäft. Ragaz, auf dem «Sand». Die Firma erteilt Prokura an Ferdinand Bürer-Rüst, den Kommanditär, in Ragaz.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1904, 14. März. Die Firma F. Wilhelm in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 393 vom 25. November 1901, pag. 1570) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Fritz Wilhelm, von Safenwil, und Emil Dürsteler, von Grüningen, beide in Zofingen, haben unter der Firma F. Wilhelm & Cie. in Zofingen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1904 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Wilhelm» in Zofingen übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Fritz Wilhelm. Kommanditär ist Emil Dürsteler, mit dem Betrage von siebentausend Franken (Fr. 7000). Natur des Geschäftes: Eisen- und Metallwaren; Spezialität in Schrauben und verwandte Artikel; Maschinen, Werkzeuge; Kohlenhandel en gros et détail. Die Firma erteilt Prokura an Emil Dürsteler, von Grüningen, in Zofingen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904, 16. März. Unter dem Namen Verkehrs- & Verschönerungsverein Arbon besteht ein Verein nach Massgabe der Art. 716 und ff. des schweizer. Obligationenrechtes. Gemäss den Statuten vom 20. April 1893 hat derselbe seinen Sitz in Arbon. Mitglied des Vereins wird man durch einen jährlichen Beitrag von Minimum Fr. 1. 20. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austrittserklärung beim Vorstand. Zweck des Vereins ist: Hethung des Verkehrs und Verschönerung von Arbon und seiner Umgebung. Die Mitglieder des Vereins sind für die Verpflichtungen derselben nicht persönlich haftbar, sondern einzlig das Vereinsvermögen, das hauptsächlich in Liegenschaftenbesitz besteht. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen in den zu Arbon erscheinenden Blättern «Oberthurgauer & Arboner Nachrichten». Die Kommission, welche aus 9 Mitgliedern zusammengesetzt ist, vertritt den Verein nach aussen. Die Unterschrift führen: der Präsident, der Aktuar, der Kassier, und zwar bedarf es zur rechtsverbindlichen Unterschrift sämtlicher der 3 Genannten. Präsident ist J. Baer; Aktuar ist Günther, Gemeindeamtmann; und Kassier ist Buss, Direktor; alle drei wohnhaft in Arbon.

Waadt — Vaud — Vand

Bureau d'Orbe.

1904, 14. mars. Le chef de la maison L. Bloch, à Orbe, est Lazare, fils de Eliakim Bloch, de Obersulz (Alsace), domicilié à Orbe. Genre de commerce: Commerce de bétail.

15. mars. La raison F. Widmer, à Orbe (F. o. s. du c. du 16 déc. 1896, n° 336, page 1383), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

15. mars. La raison Ami Baudat, à Arnex (F. o. s. du c. du 12 février 1896, n° 39, page 155), est radiée d'office ensuite de cessation de commerce par suite de la déconfiture du titulaire.

15. mars. La raison J. Boggio, à Rances (F. o. s. du c. du 18 mai 1889, n° 90, page 460), est radiée d'office ensuite du décès du titulaire.

15. mars. La société anonyme Société des Usines de Vallorbe et des Rondelets à Vallorbe (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, n° 59, page 465), est radiée d'office ensuite de dissolution et liquidation de la société opérée depuis plusieurs années.

Bureau de Payerne.

16. mars. La raison de commerce Bⁱⁿ Perrin successeur de D. Perrin & fils, à Payerne (F. o. s. du c. du 29 juillet 1891, n° 164, page 667),

est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société «Bⁱⁿ Perrin & C^{ie}», à Payerne.

Ernest-Samuel, Benjamin-Emile, Amélie-Louise, Marcel-Victor, Mathilde-Sophie, Léonie-Anna, Fernand-Léon et l'héophile-Alain, enfants de Benjamin Perrin, tous domiciliés à Payerne, les trois premiers majeurs et les cinq derniers mineurs représentés par leur mère-tutrice, veuve Anna Perrin-Givel, aussi à Payerne, ont constitué sous la raison sociale Bⁱⁿ Perrin & C^{ie} une société en nom collectif ayant son siège à Payerne et qui a commencé ses opérations le 25 janvier dernier. Cette société reprend la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Bⁱⁿ Perrin», radiée. Genre de commerce: Denrées coloniales, épicerie, mercerie, quincaillerie, verrerie et jouets; gros et détail. Magasins et bureau: Grande Rue n° 13. L'associé Ernest-Samuel Perrin et veuve Anna Perrin-Givel, mère-tutrice des associés mineurs, ont seuls et séparément la signature sociale.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1904. 15 mars. La maison Samuel Schweizer, atelier de gainerie et de reliure, au Locle (F. o. s. du c. du 6 juin 1883, n° 83, page 668).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 17019. — 14. März 1904, 6 Uhr.

Riquet & C^o, Kaufleute,
Gautzsch-Leipzig (Deutschland).

Tee.



Nr. 17020. — 14. März 1904, 6 Uhr.

Riquet & C^o, Kaufleute,
Gautzsch-Leipzig (Deutschland).

Tee.



Nr. 17021. — 14 mars 1904, 5 h.

F.-Arnold Droz, négociant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

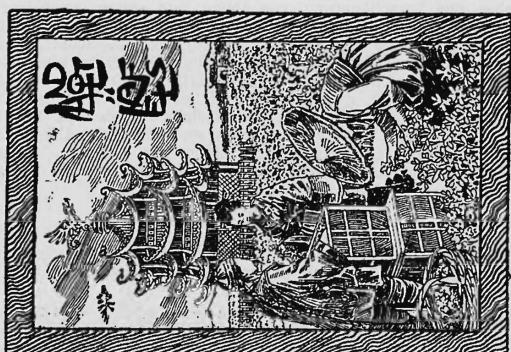
Montres et parties de montres.

EL PORVENIR

Nr. 17022. — 15. März 1904, 8 Uhr.

Jean Landolt, Kaufmann,
Nüfels (Schweiz).

Kolonialwaren.



Nr. 17023. — 15 mars 1904, 8 h.

The Dermatine C^o, Ltd, fabrique,
Camberwell (Grande-Bretagne).

Articles faits d'une composition de caoutchouc et de différentes substances minérales, combinées avec des fibres textiles.



donne procuration à Emile Schweizer, du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

15 mars. Sous la raison sociale de Société de Consommation des Ponts-de-Martel et par acte reçu A. J. Robert, notaire, le 4 mars 1904, il a été constitué une société anonyme avec siège aux Ponts-de-Martel et dont la durée est illimitée. Cette société a pour but l'achat et la vente au comptant au prix le plus bas que le permettra la bonne marche de la société, des denrées alimentaires et d'autres marchandises, spécialement des articles de première nécessité dans un ménage. Elle pourra aussi exploiter une boulangerie. Le capital social est fixé à la somme de sept mille francs (fr. 7000), divisé en sept cents actions nominatives de dix francs chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la «Feuille d'avis des Montagnes». La société est administrée par un conseil d'administration composé de sept membres nommés pour une année et rééligibles. Le président, le vice-président et le secrétaire-caissier de ce conseil, représentent la société vis-à-vis des tiers, les signatures de deux d'entre eux indistinctement, apposées collectivement en cette qualité, obligent la société. Le président est Luc Stauffer, de Schwendibach et des Ponts-de-Martel, horloger; le vice-président Edouard Vuille-Robert, horloger, de la Sagne; et le secrétaire-caissier Emile Perrenoud, instituteur, des Ponts-de-Martel et de la Sagne, tous trois domiciliés aux Ponts-de-Martel.

N^o 17024. — 15 mars 1904, 8 h.

West End Watch C^o, Droz, Amstutz & C^{ie}, négociants,
St-Imier (Suisse).

Mouvements, boîtes, cuvettes, cadrans et étuis de montres.

MOTEE

N^o 17025. — 15 mars 1904, 8 h.

West End Watch C^o, Droz, Amstutz & C^{ie}, négociants,
St-Imier (Suisse).

Mouvements, boîtes, cuvettes, cadrans et étuis de montres.

TARA

N^o 17026. — 12 mars 1904, 8 h.

Fils de R. Picard & C^{ie}, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Montres, parties de montres et étuis.

Nr. 17027. — 16. März 1904, 8 Uhr.

Gebr. Hürlimann, Fabrikanten,
Wädenswil (Schweiz).

Lederfett.



Nr. 17028. — 16. März 1904, 8 Uhr.

G. A. Bourry, Kaufmann,
Rorschach (Schweiz).

Tee.



Nr. 17029. — 16. März 1904, 8 Uhr.

E. Spinner & C^o, Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Seldengewebe.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Einfahrt in den freien Verkehr der Schweiz.

Importation dans la circulation libre de la Suisse.

Designation der Ware	Februar - Février	Januar - Februar	1904	1903	Januar - Février	1904	1903
Désignation des articles			1,818,974	1,884,580	2,594,322	2,589,062	
Steinkohlen — <i>Houille</i>			54,147	52,646	117,552	116,806	
Petroleum, roh, und Petroleumdestillate							
Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole							
Schweineschmalz — <i>Saindoux</i>	1,767	1,809	8,876	3,108			
Weizen — <i>Froment</i>	802,791	295,024	603,126	652,224			
Hafer — <i>Avoine</i>	90,771	70,107	168,700	151,630			
Gerste — <i>Orge</i>	8,275	7,895	21,326	18,479			
Mais — <i>Mais</i>	54,101	89,887	116,875	97,024			
Grana, Grie, Grütze — <i>Gruau, semoule</i>	18,165	15,478	83,667	31,776			
Mehl — <i>Farine</i>	28,010	31,282	56,267	62,908			
Kaffee, roher — <i>Café brut</i>	7,707	7,409	16,242	15,183			
Rohtabak — <i>Tabac brut</i>	5,505	4,893	15,269	10,050			
Roh- und Krystallzucker, Stampf-(Pile)-Zucker, Abfallzucker, Traubenzucker	82,170	85,815	53,863	68,514			
Sucre brut et sucre cristallisé, pâté, déchets de sucre, sucre de raisins							
Zucker in Hüten, Platten, Blöcken	10,810	9,061	18,667	17,136			
Sucre en pains, plaques, blocs							
Zucker geschnitten oder fein gepulvert	12,167	9,031	19,604	17,735			
Sucre coupé ou en poudre fine	h1	h1	h1	h1			
Wein in Fässern — <i>Vins en fûts</i>	89,422	100,197	172,817	181,419			

Verschiedenes — Divers.

Baumwollproduktion. In New-York bat, einem Bericht der Herren Schaeffer & Drascher in Hamburg zufolge, Herr T. M. Joung ein Buch erscheinen lassen, das die amerikanische Baumwollindustrie bespricht und sich auch mit der Frage befasst, ob durch neue Produktionsgebiete das Weltangebot von Baumwolle vermehrt werden wird, resp. ob Amerika auf die Dauer dem sich immer vergrössernden Konsum wird genügen können. In Indien hat die periodisch auftretende Hungersnot regelmässig starke Abnahme der Baumwollproduktion im Gefolge. Obgleich das Nital jetzt besser und rationeller bewässert ist als früher, bat sich die Baumwollreiche Ägypten noch nicht vermehrt, der Sudan leidet noch zusehr unter den Folgen des letzten Krieges, Südamerika unter den stetigen Revolutionen und überdies fehlt ihm eine betriebsame Bevölkerung. Westindien degeneriert zusehends wegen Mangel an Einwanderung. Die Frage, woher Baumwolle für den stetig steigenden Bedarf nehmen, ist eine ernste, zumal die Fruchtbarkheit des Bodens auch im Süden der Ver. Staaten nachlässt, und es heute schon eines grossen Aufwandes von Mühe und zahlreicher günstiger Umstände bedarf, um eine Ernte von 11/2 Millionen Ballen zu erhalten.

Auch in den Südstaaten vereinigten sich mannigfache Umstände, welche die Baumwollproduktion sehr beträchtlich einschränken. Der Aufschwung der industriellen und Münz-Interessen des Südens entzieht der Baumwollkultur die besten Arbeiter, und wenn man von Texas absieht, ist die Einwanderung in die Südstaaten gleich null. Dann beginnt der Süden sich nicht mehr allein mit Baumwolle zu beschäftigen, sondern vervielfältigt seine Ernten. Auch die Viehzucht wird auf den südlichen Farmen ein

immer wichtigerer Faktor, während es mit Ausnahme des geringwertigen Weideviehs früher im Süden Viehzucht nicht gab. Die Holzkultur entwickelt sich in den Südstaaten immer stärker und konkurrenziert bezüglich der Arbeiter mit der Baumwollkultur. Ausserdem spielt im Westen des Mississippi der Samenkapselwurm eine sehr schädigende Rolle.

Das wichtigste Land für Baumwollkultur ist Texas. Der Pflanzer ist dort entweder Eigentümer der Farm oder er hat sie in Pacht. In diesem Falle gibt er anderen Eigentümern $\frac{1}{2}$ der Weizenernte und $\frac{1}{4}$ der Baumwollrente ab. Die durchschnittliche Grösse einer Farm ist 60—100 Morgen, es gibt aber auch kleine von 30—60 Morgen. Grosses Farmen von weit über 100 Morgenfläche trifft man nur selten. Früher pflanzten die Farmer lediglich Baumwolle. Einige schlechte Ernten zufolge der Erschöpfung des Bodens machten sie vorsichtiger und jetzt pflanzen sie $\frac{1}{2}$ Baumwolle, $\frac{1}{2}$ Mais und Feldfrüchte. Durchschnittlich erntet er $\frac{1}{2}$ Ballen Baumwolle pro Morgen, den Ballen zu 500 Pfund gerechnet. Im Jahre 1903 verkauft er das Pfund zu 10 cents, konnte also pro Morgen auf eine Einnahme von zirka $\frac{1}{2}$ 17 rechnen, von welcher er, wenn er nur Pächter war, zirka $\frac{1}{2}$ 4.25 abgeben musste. Häufig musste er aber schon zu 8 cents das Pfund verkaufen und hatte dann nur eine Einnahme von $\frac{1}{2}$ 14. 50 resp. 10. 80 pro Morgen. Allerdings hat es auch Ernten gegeben mit $\frac{1}{2}$ Ballen pro Morgen. Hat nun der Farmer einen kleinen Besitz, den er mit seiner Familie bebauen kann, ohne dass er fremde Hilfe in Anspruch nimmt, so findet er bei der Anspruchslosigkeit der Leute und bei der enormen Billigkeit aller Lebensmittel sein genügendes Auskommen.

Anders stellt es sich schon bei einer grösseren Farm im Ausmass von zirka 60—100 Morgen. Hier macht sich der ziemlich teure Arbeitslohn geltend. Nichtsdestoweniger hat bisher der Farmer noch immer sein Anskommen gehabt, weil eine gute Ernte, die er zu guten Preisen anbringt, ihm den Schaden einer schlechten Ernte deckt.

Den verhältnismässig grösssten Nutzen haben die Eigentümer der grossen Farmen, weil hier mit Straflingen gearbeitet wird. Dafür zahlt der Farmer $\frac{1}{2}$ 10 pro Monat und pro Mann offiziell an die Staatskasse. Ansserdem $\frac{1}{2}$ 12—15 pro Mann und Monat insgeheim an den Gefängnisdirektor, sonst sind keine Arbeitskräfte für ihn vorhanden. Diese billige Arbeitskraft ermöglicht ihm, mit gutem Nutzen Baumwolle zu kultivieren. Nun werden immer mehr Stimmen laut, welche gegen die unmenschliche Ausbeutung der Straflinge Protest erheben, und man glaubt, dass in kürzester Zeit Straflingsarbeit verboten werden wird. Jetzt wiederholt sich wieder, was vor der Aufhebung der Sklaverei von den Sklavenhaltern ins Feld geführt wurde: ohne billige Sklavenarbeit kann man den Boden nicht bebauen und lohnt er nicht die auf ihn verwendete Mühe. Auch jetzt schreien die grossen Farmer, sie müssten den Baumwollbahn stehen lassen, wenn man ihnen die billige Straflingsarbeit nimmt. Jedenfalls kann eine zeitlang dieses Moment bei der Preisbildung für Baumwolle auch in Betracht kommen, aber die Baumwolle wird doch weiter gebaut werden.

Télégramme du 17 mars. L'office russe rappelle aux administrations télégraphiques la notification du 15 mai 1897 avertissement que des télégrammes privés, rédigés en langage chiffré, ne sont pas admis en Russie pour correspondance internationale.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.

10 mars.	17 mars.	10 mars.	17 mars.
Encaisse métallique	3,443,233,431	3,447,962,202	Circulation de
Portefeuille	855,938,961	761,365,163	billets 4,816,084,540

Comptes cour. 589,672,942 586,056,778

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Allg. Calcium-Carbid Genossenschaft m. b. H. in ZÜRICH.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Dienstag, den 29. März 1904, nachmittags 3 Uhr
ins Hotel „St. Gotthard“ in Zürich I.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes des Vorstandes und der Jahres-Rechnung pro 1903.
- 2) Bericht der Kontrollstelle.
- 3) Beschlussfassung betreffend:
 - a. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung unter Entlastung von Vorstand und Direktion.
 - b. Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung-Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes der Auszahlung.
- 4) Abänderung der Statuten.
- 5) Wahl des Vorstandes. (623)
- 6) Wahl der Kontrollstelle.

Die Stimmkarten werden den Genossenschaftsmitgliedern mit dem Jahresbericht und Bilanz zugestellt.

Überdies sind Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Kontrollstelle den Mitgliedern vom 19. März a. o. an am Sitz der Genossenschaft, Freie Strasse Nr. 159, Zürich V, Bureau des Hrn. Dr. Rosenberger, zur Einsicht aufgelegt.

Zur Behandlung von Traktandum 4 ist nötig, dass mindestens die Hälfte des Genossenschaftskapitals vertreten ist laut Art. 15 der Statuten.

Zürich, den 12. März 1904.

Der Vorstand.



Banque de Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi, 29 mars 1904, à 3 $\frac{1}{2}$ heures, dans la salle du conseil communal du Châtelard, à Montreux (Nouveau Collège).

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice de 1903.
- 2^o Rapport des contrôleurs.
- 3^o Approbation des comptes et du bilan.
- 4^o Répartition des bénéfices. (659,)
- 5^o Nomination de 3 contrôleurs pour l'exercice 1904.
- 6^o Propositions individuelles.

Aux termes des statuts, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1903, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront dès le 19 mars, à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la banque.

Montreux, le 14 mars 1904.

Le président du conseil d'administration:

Léon Perret.

Sernftalbahngesellschaft.

Die Aktionäre der Aktiengesellschaft der Sernftalbahn werden hiermit eingeladen, auf die zum Bau der elektrischen Strassenbahn Schwanden-Elm gezeichneten Aktien die zweite und letzte Einzahlung mit 80% gleich Fr. 400 per Aktie bis spätestens den 2. April 1. J. bei der Glarner Kantonalbank in Glarus zu leisten.

Nach der erfolgten Einzahlung werden die Aktientitel den Aktionären zugesandt. (669,)

Über die Folgen verspäteter Einzahlung wird auf die Bestimmungen von Artikel 35 der Statuten verwiesen.

Engt, 17. März 1904.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

L. Blumer.

Aktiengesellschaft Grand Hôtel National in Luzern.

Kündigung des 4¹/₄ % Anleihehens I. Hyp.

von Fr. 1,300,000, vom 25. Oktober 1894.

Gemäss dem uns laut Anleihehensvertrag zustehenden Recht kündigen wir hiemit den noch Fr. 1,245,000 betragenden Rest des 4¹/₄ % Anleihehens I. Hyp. der ehemaligen Kommandit-Aktiengesellschaft Pfyffer & Co. in Luzern von ursprünglich Fr. 1,300,000 vom 25. Oktober 1894 zur Rückzahlung auf den 1. Oktober 1904. (658)

Den Inhabern der Titel des gekündigten Anleihehens wird, gemäss demnächst zu erlassenden Publikation, Gelegenheit zur Konversion derselben in solche eines neuen 4¹/₄ % Anleihehens im gleichen Rang geboten werden.

Luzern, 16. März 1904.

Der Verwaltungsrat.

Papierhandlung en gros A. Jucker, Nachf. v. (108)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

H. Büchler, Rechtsanwalt, [586]

Wädenswil.

Konsultationen, Prozessführung,
Inkasso u. Vertretung in Konkursen.



(1731)

Jeune homme,

disposant de fr. 20,000 et désirant se perfectionner dans la langue française, est demandé par importante maison de Paris. (661)

Ecrite Sejalon, 25, Boulevard Poissonnière, Paris.

Reisekräfte.

In ein bedeutendes Geschäft in der Zentralschweiz (Mercerie, Quincaillerie- und Hemdenfabrikation) können 3 Reisekräfte mit je 20 Mille Beteiligung, Position finden. (664)

Ausführl. Offerten von nur tüchtigen Reisekräften werden beantwortet sub ZZ 2325 an Rudolf Mosse, Zürich.

Strohbranche.

Eine tüchtige Arbeitskraft, branche- und sprachenkundig, gereist, sucht Stelle zu ändern. (663)

Offerten unter Z N 2313 an Rudolf Mosse, Zürich.

Lehrlingsstelle

gesucht

auf einem Bureau per sofort oder 1. Mai für einen gutgeschulten, 18 jährigen Jüngling aus geachteter Familie. Kenntnis der französischen Sprache in Wort und Schrift.

Gef. Offerten sub Chiffre Z J 2334 an Rudolf Mosse, Zürich. (665,)

Maison de vins sérieuse de la Suisse française demande un (609.)

COMMIS

sachant les deux langues, pour bureau et voyages. Place d'avenir. Connaissance de la branche désirée, mais pas de rigueur. Adresser les offres avec références, prétentions et photographie, si possible, sous chiffre Z M 2187 à Rödolphe Mosse, Zürich.

Kaufmännische Lehrlingsstelle.

Ein intelligenter Jüngling aus achtbarer Familie könnte dieses Frühjahr in einem grösseren Fabrikationsgeschäft der Eisenbranche Biel's unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. (626,)

Offerten unter Chiffre M C 1234 an Rudolf Mosse, Biel.



(2282)

Letzte Neuheit auf dem Gebiete der Vervielfältigung:

„Graphotyp“.

Patent + Nr. 22930, D. R. G. M.
Abwaschen absolut unnötig.

Druckfläche 22 × 28 cm.

Preis komplett Fr. 15.
Einfachster und billigster Vervielfältigungs-Apparat für Bureau, Administration, Vereine und Private.

Bitte, verlangen Sie ausführl. Prospekt.

Gleichzeitig empfehle Ihnen meinen

Verbesserten Schapirographen,

Patent + Nr. 6449
mit demselben Prinzip in 2 Grössen:

Nr. 2 Druckfläche 22×35 cm Fr. 27
Nr. 3 „ 35×50 „ 50
Diese Apparate sind bereits in zirka 3000 Exemplaren in allen Kulturstaaten verbreitet. (10)

Ausführl. Prospekte mit Referenzen zu Diensten.

Wiederverkäufer in allen Kantonen.

Papierhandlung

Rudolf FÜRER, Zürich.

Geschäftsbücherfabrikation,

Büreauartikel, Druckarbeiten.



(2)

Fabrikation & Lager
feinst raffinierter
Maschinen- u. Cylinder-Oele
Motor- u. Dynamo-Oele
Maschinenfette aller Art
Flockengraphit. — Putzwolle
Telephon 1992
Engros & Migros

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aarau: Oscar Heller, Notar, Inkasso, Rechtsbüro.

Basel: DD. Burkhardt & Stückerberg, Notariat & Advokatur, Aeschenvorstadt 5.

— Dr. Otto Lutz, Advokaturbüro 86, Aeschenvorstadt.

Bern: C. Tenger, not. Reconvervements.

— A. Bauer & Co. Auskünfte, Spedit., Inkas.

— Confidential. A. Gugger, Auskünfte- und Rechtsbüro, Schweiz. Zentralstelle für Betreibungen und Prozesse.

— Emil Jenhl, Internationales Handelsauskunftsbüro.

— Häupli, Notar, gew. Konkursbeamter, Inkasso u. Informationen, ganze Schweiz.

Box: W. Jacot, agent d'affaires patenté. Renseignem., recouvrements, contentieux.

Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.

Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, notaire, Encaisse, recouvr., renst., etc.

Chur: Joh. Hartmann, Ink.u.Rchtsbüro

— Jul. Meull, Inkasso, Informationen.

Erlach: A. Bruder, Amt-notar, Inkasso.

— Rechtsbüro, Konkursachen, Inform.

Fribourg: E. Beilmann, avocat. Contentieux, recouvr., Corresp. allem. et franç.

Genève: Herren & Guerchet.

Maison fondée en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous

pays. Brevets d'invention.

Tarif sur demande.

— E. Barré, Bd. du théâtre 7. Remises de commerce, vte d'immobil., renst., recouvr.

— Bürfresser et Gerdil, reseignements et reconvemens sur tous pays.

Hérdler, notaire, terrains rail P. L. M.

Gränichen - Aarau: Stürmann & Sandmeier, Rechts- u. Inkasso-Büro.

Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat.

Lansanne: E. Glas-Chollet, agence com.

Lugano: Adolfo Schäfer, Rappresentante.

Handelsauskünfte, Inkassi, Vertret. etc.

— Dr. Huber, Advokatur, Inkasso, Inform.

Luzern: Franz Renner, Inkasso und Rechtsagenturbüro.

Montreux: L. Chalet, agent de recouvrements jurid. contentieux.

Morges: A. Dutolt, agent d'affaires patenté. Agence de renseignements commerciaux.

Moutier: A. Monnier, notaire. Reconvervements, renseignem., assurances, naturalis.

Murten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.

Neuchâtel: Dr. Francis Mauler et Dr. Edmond Berthoud, avocats et notaire.

Rorschach: Johannes Huber, Adv., Ink.

St. Gallen: Otto Baumann, Inkasso- und Informationsbüro, Rechtsagentur.

— A. Härtsch, Anwälts u. Inkassobüro.

Informationen für die ganze Schweiz.

Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzell I.-Rh. u. A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsfreisender.

— Dr. Oscar Lehmann, Advokat

— Rob. Sonnag, Rechtsanwalt, Börsen-

platz 1. Rechtsgeschäfte, Incassi, Inform.

— A. Täschler-Maron, patent, Rechtsagent.

Inkassi u. Vertretung in Konkursen etc.

— Dr. jur. V. Wellauer, Advokatur.

Schwyz: Agenuren & Inkasso-Büro

Michael Ehrler. 30jahr. Praxis.

Schaffhausen: Jacob Oechslin, Agent,

Inkasso, Informationen, Vertretungen in

Konkursen und Accommodements.

Sierre (Siders): O. de Chastouay, av. et not.

Solothurn: Dr. R. Marti, Advokatur und Notariat, Inkasso.

— Urs von Arx & Dr. Rob. Schöpfer, Bureau

für Rechtssachen und Inkasso.

— J. J. Roetschi, Not- u. Gesch.-Büro, Ink.

Spiez: Joh. Jost, Not. Vertret. in Nachlass-Konk.-Sachen.

Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat.

Thun: Günter & Sohn, Not., Inkassi, Inf.

Vallorbe: Jalliet, Jules, not. et greffier.

Wassenstadt: J. Bürer, R'agentur, Ink.

Wassenfelden (Thurgau): Dr. H. Elliker,

a. Gerichtspräsident, Rechtsanwalt. Advokatur und Inkassobüro.

Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.

Zürich I: Dr. L. Peyer, Adv., Bahnhofstr. 69.

— Dr. E. Spless, Advokatur, Bahnhofstr. 94.

Genossenschaft „Panoptikum“ Zürich

Ausserordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 29. März 1904, abends 8¹/₄ Uhr

im Café du Pont (Jägerstübl).

Traktanden:

1) Statutenänderung gemäss § 13 der Statuten. (660,)

2) Verschiedenes.

Eintrittskarten sind nur gegen Ausweis des Anteilbesitzes, bis spätestens den 28. März, im Bureau der Genossenschaft (Unterer Mühlsteg) zu beziehen.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Hochachtungsvollst

Der Vorstand.

Einladung

zur VI. ordentlichen Generalversammlung
der A.-G. Verlag der illustrierten Zeitschrift

„Die Schweiz“

auf Samstag, den 2. April 1904, nachmittags 2¹/₂ Uhr,
in der Gutenbergbank, Bleicherweg 11, Zürich II.

Traktanden:

1) Jahresbericht des Herrn Präsidenten pro 1903.

2) Rechnungsabnahme.

3) Wahlen von Rechnungsrevisor und Suppleant pro 1904. (668)

Zürich I, 18. März 1904.

Der Verwaltungsrat.

Rigibahn-Gesellschaft.

Coupon Nr. 14 kann vom 18. März 1904 an mit Fr. 50 = 10 % in

Basel bei Herren Kaufmann & Cie.

und in Luzern bei der Bank in Luzern

eingelöst werden. (666.)

Luzern, den 17. März 1904.

Namens des Verwaltungsrates der Rigibahn-Gesellschaft,

Der Präsident: J. Schobinger.

Ein Mitglied des Verwaltungsrates:

J. Schnyder.